



POLITISCHE GEMEINDE
**ZIHLSCHLACHT
SITTERDORF**

Tel. 058 346 05 05 | Fax 058 346 05 15
www.zihlschlacht-sitterdorf.ch
info@zihlschlacht-sitterdorf.ch

MITTEILUNGSBLATT

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, 8588 Zihlschlacht

29. Juli 2015 | Nr. 07

Wir stellen Ihnen vor:



Energiekommission Zihlschlacht-Sitterdorf

Schalteröffnungszeiten: 08.30 – 11.00 und 14.30 – 17.00 Uhr
bzw. 18.30 Uhr am Donnerstag und bis 16.45 Uhr am Freitag

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Schäfer-Scheiderer Kai & Bianca, Ifangstrasse 15, 8589 Sitterdorf
Anbau Geräteraum an Doppelgarage
Parzelle Nr. 3164, Ifangstrasse 15, 8589 Sitterdorf
- Mosimann Robert, Amriswilerstrasse 35, 8589 Sitterdorf
Einbau Fenster in Nordwestfassade Wohnhaus Nr. 503
Parzelle Nr. 2080, Amriswilerstrasse 35, 8589 Sitterdorf
- Müller-Nowak Alfred & Annalis, Am Bach 4, 8589 Sitterdorf
Anbau Garage an Wohnhaus Nr. 609
Parzelle Nr. 2914, Am Bach 4, 8589 Sitterdorf
- Bürgi-Münger Werner & Doris, Hauptstrasse 61, 8588 Zihlschlacht
Sanierung Sitzplatzdach / Neubau Geländer / Einbau Terrassentüre Wohnhaus Nr. 204
Parzelle Nr. 972, Hauptstrasse 61, 8588 Zihlschlacht
- Stiftung Wohnheim Sonnenrain, 8588 Zihlschlacht
Energetische Innensanierung Wohnheim Nr. 27
Parzelle Nr. 789, Hohentannerstrasse 1, 8588 Zihlschlacht

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- den definitiven Verteilschlüssel für die Gemeindebeiträge 2015 an den regionalen Personenverkehr bzw. den voraussichtlichen Beitrag der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf von Fr. 83'946.-- zur Kenntnis genommen;
- das Bauprojekt für die Sanierung des Einlenkers 'Haldenstrasse', Zihlschlacht, sowie den Kostenvoranschlag mit Gesamtkosten von ca. Fr. 70'000.-- (inkl. MwSt) genehmigt.

Feuerbrand-Siedlungskontrolle 2015

Die Feuerbrandkontrollen 2015 im Siedlungsgebiet sind ab sofort im Gange. Das Vorgehen bleibt gleich wie in den Vorjahren.

Bis Ende September 2015 sollten die Kontrollen, welche flächendeckend stattfinden, abgeschlossen sein.

Eine Liste mit den Hochstammkontrolleuren sowie der Feuerbrand-Kontaktstellen können Sie unter www.arenenberg.ch (Beratungen Landwirtschaft / Fachteams / Pflanzenschutz / Downloads) einsehen.

Das Verbrennen von betroffenen Pflanzen ist zwingend und vorgängig dem Amt für Umwelt, 058 345 51 99, rolf.kreis@tg.ch oder Fax 058 345 52 52, mitzuteilen, damit die zuständigen Stellen und die Kantonspolizei Thurgau informiert sind.

Bei Fragen steht Ihnen das Feuerbrandteam des Bildungs- und Beratungszentrums Arenenberg gerne zur Verfügung.

Herr Urs Müller, 071 663 33 04 / Herr Dr. Hermann Brenner, 071 663 31 40.



Herzliche Gratulation an die August-Jubilare

21.08.2015 90. Geburtstag von Herrn August Keller-Kaderli,
Bernhauserstrasse 21, 8588 Zihlschlacht

31.08.2015 93. Geburtstag von Frau Ida Michel-Roth,
Wilten, 8588 Zihlschlacht

Zivilstandsnachrichten vom Juni 2015



Geburten

- 07.06.2015 Schmid Noa Elea, Tochter der Schmid Melanie und des Schmid David, Schmalzgasse 11b, 8588 Zihlschlacht
- 08.06.2015 Hrcic Danis, Sohn der Hrcic Jacqueline und des Hrcic Agica, Hauptstrasse 10, 8588 Zihlschlacht
- 15.06.2015 Mrkic Vanessa, Tochter der Mrkic Erika und des Mrkic Herbert, Eichenpark 4, 8588 Zihlschlacht
- 15.06.2015 Oberhänslı Niklas Bendegúz, Sohn der Sipos Tünde und des Oberhänslı Daniel, Wiesenstrasse 6, 8589 Sitterdorf
- 22.06.2015 Sommerhalder Leonie, Tochter der Sommerhalder Eveline und des Kägi Patrick, Wiesenstrasse 6, 8589 Sitterdorf

Trauung

- 26.06.2015 Graf Debora und Graf geb. Nessi Thomas
ehem. wohnhaft Leutswil 33, 9220 Bischofszell

Todesfälle

- 11.06.2015 Puschnik geb. Purinani Magdalena,
Sonnenhügelstrasse 20, 8589 Sitterdorf
- 27.06.2015 Gerber Christian, Hauptstrasse 53, 8588 Zihlschlacht



Veranstaltungskalender August 2015

Datum	Zeit / Ort	Anlass / Veranstalter
Samstag, 01.08.2015	ab 18.00 Uhr Schulhausareal Zihlschlacht	1. Augustfeier 2015 Kultur- und Freizeitkommission Zihlschlacht-Sitterdorf
Dienstag, 04.08.2015	19.30 – 22.00 Uhr Kath. Pfarrezentrum	Dog-Club Dominik Järmann, Frauenfeld
Mittwoch, 05.08.2015	15.00 – 16.00 Uhr MZH Sitterdorf, Sanitätszimmer	Mütter- und Väterberatung Region Amriswil - Bischofszell
Fr. – So. 07. – 09.08.2015	Ganzer Tag Flugplatz Sitterdorf	50 Jahre Flugplatz Flugplatz Sitterdorf
Samstag, 15.08.2015	10.30 – 11.30 Uhr MZH Zihlschlacht	VAKI-Turnen Muki+Vaki Turnen Zihlschlacht
Samstag, 15.08.2015	18.00 Uhr Kath. Kirche Sitterdorf	Patrozinium und Kinderfeier, Apéro Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf
Samstag, 15.08.2015	14.00 Uhr Schulhaus Sitterdorf	500 Jahre Kirche Sitterdorf Jungscharnachmittag mit Spiel und Spass; Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Sonntag, 16.08.2015	10.00 Uhr Evang. Kirche Sitterdorf	Festgottesdienst u.a. mit Brass Band Posaunenchor Amriswil, anschl. Mittagessen Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf- Zihlschlacht
Dienstag, 18.08.2015	15.00 – 17.00 Uhr Kath. Pfarrezentrum	Chrabbeltreff Jenny Huber, Zihlschlacht
Dienstag, 18.08.2015	19.30 – 22.00 Uhr Kath. Pfarrezentrum	Dog-Club Dominik Järmann, Frauenfeld
Mittwoch, 19.08.2015	14.00 – 15.30 Uhr Schulhaus Zihlschlacht, Kleinsaal	Mütter- und Väterberatung Region Amriswil - Bischofszell
Samstag, 22.08.2015	13.00 – 17.00 Uhr Buddh. Zentrum Vairochana	Tag der offenen Tür Buddh. Zentrum Vairochana
Samstag, 29.08.2015	09.30 – 16.00 Uhr Buddh. Zentrum Vairochana	Tageskurs „Meditieren lernen“ Buddh. Zentrum Vairochana
Samstag, 29.08.2015	10.00 – 10.30 Uhr Biblio- und Ludothek Amriswil	Buchstart-Treff für Kleinkinder Biblio- und Ludothek Amriswil

Museumsprogramm für den Monat August 2015

Naturmuseum Thurgau

Sonntag, 16. August 2015, 10.30 Uhr

Die Zukunft pflanzen. Der Dokumentarfilm sucht Antworten auf die drängende Frage, wie die Weltbevölkerung in Zukunft ernährt werden kann; Cinéma Luna, Frauenfeld; Fr. 15.00.

Museum für Archäologie

Mittwoch, 19. August 2015, 14.00 – 16.30 Uhr

Vom Korn zum Brot. Kindernachmittag: Getreideernte und Brotbacken à la Steinzeit; für Kinder von 8 bis 12 Jahren, Anmeldung erforderlich, Fr. 10.00 inkl. Material.

Naturmuseum Thurgau

Samstag, 22. August 2015, 10.30 Uhr

Blicke über den Tellerrand. Führung durch die Sonderausstellung „Wir essen die Welt“. Eintritt frei.

Museum für Archäologie Thurgau

Sonntag, 23. August 2015, 10.30 Uhr

Gold – Silber – Bronze. Führung: „Glanzstücke“ aus dem Thurgau. Eintritt frei.

Historisches Museum Thurgau

Donnerstag, 27. August 2015, 12.30 – 13.00 Uhr

**Museumshäppli. Blick hinter die Kulissen.
Die Ausstellung „Zankapfel Thurgau“ entsteht. Eintritt frei.**



1. Augustfeier 2015

der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf

Schulhausareal Zihlschlacht



Programm ab 18.00 Uhr Festwirtschaft, betreut durch den
Frauenturnverein Zihlschlacht,
Spiel und Spass für Kinder

19.30 Uhr Konzert der Stadtmusik Bischofszell

20.15 Uhr **Festansprache**
Herr lic. iur. Fritz Tanner, Rechtsanwalt,
Datenschutzbeauftragter
des Kantons Thurgau zum Thema
„Daten schützen – Freiheit schützen,,



anschl. Konzert der Stadtmusik Bischofszell
Lampionumzug bei Einbruch der Dunkelheit
Ausklang mit Festwirtschaft

Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf sowie weitere Gäste sind herzlich zu dieser Feier eingeladen.

Wir freuen uns, an der diesjährigen Bundesfeier wieder eine grosse Anzahl Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen.

Kultur- und Freizeitkommission Zihlschlacht-Sitterdorf

Energiekommission Zihlschlacht-Sitterdorf

Bisherige Mitglieder der Energiekommission Zihlschlacht-Sitterdorf

Coaches:

Roli Tschanz und Kim Heuscher

Kommissionspräsident:

Max Bartholdi

Ressorts:

Wohnen: Walter Schindler, Ernst Ehrbar, Fabrice Bär

Mobilität: Hans Brugger, Thomas Brügger

Ernährung: Christa Ackermann, Franziska Schiess

Konsum: Markus Fäh, Heidi Grau-Lanz

Infrastruktur: Bruno Rechsteiner, Christian Eggenberger, Marcel Schefer

Nach dem ersten Energietag vom 02. Mai 2015 wurde die bestehende Energiekommission verkleinert.

Die neue Energiekommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Walter Schindler, Präsident

Hans Brugger, Mitglied

Fabrice Bär, Mitglied

Max Bartholdi, Mitglied

Christa Ackermann, Mitglied

Nik Studach, Aktuar



Wir danken den Kommissionsmitgliedern herzlich für ihre Bereitschaft und wünschen viele spannende Sitzungen, neue Projekte und gute Information für die Bevölkerung.

100 Jahre Elektra Zihlschlacht-Riet

Treffpunkt
Schulhaus
Zihlschlacht

Samstag

29.08.2015

10:00 bis 15:00

Erfahren Sie mehr über Energieproduktion
damals und heute. Mehr Info unter:

www.elektra-zihlschlacht-riet.ch

Neue Ausgabe „Blätter aus dem Thurgauer Wald“

Die neue Informationsbroschüre „Blätter aus dem Thurgauer Wald“ ist erschienen. Sie finden diese Broschüre unter folgendem Link: www.forstamt.tg.ch

Diese Informationsbroschüre erscheint quartalsweise und ist immer unter obengenanntem Link zum Download bereit.

Forstamt des Kantons Thurgau



Sommerzeit – Freiluftzeit – Ruhezeit

Wir alle geniessen die Sommerzeit und freuen uns am Gedeihe der Natur.

Damit auch Ihre Nachbarinnen und Nachbarn Erholung finden können und Gartenlust nicht zum Gartenfrust wird, bitten wir Sie, sich an die generell üblichen Ruhe- und Nachtzeiten zu halten, insbesondere wenn lärmverursachende Arbeiten anstehen (Rasenmähen, Häckseln etc.).

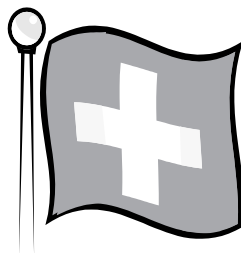
Derartige Tätigkeiten sind zwischen 12.00 bis 13.30 Uhr sowie ab 22.00 Uhr zu unterlassen. Zur Nachtzeit, also zwischen 22.00 und 06.00 Uhr, ist Lärm nach gesundem Empfinden einzudämmen.

Ihre Nachbarin / Ihr Nachbar wir Ihr rücksichtsvolles Verhalten zu schätzen wissen.

Wir zeigen Flagge...

... und schmücken unsere Häuser in der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf bei speziellen Anlässen mit Fahnen und Flaggen, so auch am 1. August 2015 an unserem Nationalfeiertag.

Herzlichen Dank!



Gratis ins Verkehrshaus Luzern

Auch im Jahr 2015 bietet die Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf täglich gratis bis zu vier Eintrittsbillette für das Verkehrshaus Luzern an.

Sind Sie Einwohnerin oder Einwohner der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf? Dann nutzen Sie unser geniales Angebot und reservieren Sie sich noch heute ein Datum.

Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf, 058 346 05 05.

**verkehrshaus.ch**

Sekundarschule Bischofszell

Spitzenleistungen ohne Talentschulstatus

Seit Jahren wartet die Sekundarschule Bischofszell mit Spitzenleistungen in verschiedenen Bereichen auf kantonaler und nationaler Ebene auf. Neben den begeisternden Auftritten der Schülerband (Brickhouseband) und der seit nunmehr 16 Jahren durchgeführten Musik- und Theaterprojekte, dürfen auch dieses Jahr verschiedene Erfolge auf sportlicher Ebene verzeichnet werden – dies auch ohne Talentstatus!

Sporttag mit 350 Schülerinnen und Schülern und rund 60 Helferinnen und Helfern

Auch dieses Jahr durfte der hauptverantwortliche Sportlehrer, Daniel Steininger, ein äusserst positives Fazit zum polysportiven Sporttag der Sekundarschulen ziehen. Er bietet mit seinem Organisationsteam den Schülerinnen und Schülern mittlerweile ein sehr vielfältiges Sporttag-Programm an, das weit herum einzigartig ist. Unter seiner mehr als 10-jährigen OK-Leitung ist der Sporttag weiterentwickelt und gezielt optimiert worden.

So massen sich die Schülerinnen und Schüler je nach Jahrgangsstufe in einem Orientierungslauf, den Leichtathletikdisziplinen zur Sportprüfung, einem Triathlon und verschiedenen Spiel- und Klassenwettkämpfen. Den Abschluss bildete wiederum die Klassenstafette.

Umrahmt wurde der Grossanlass in diesem Jahr von der Fussball *School Tour* um den ehemaligen Snowboard-Olympiasieger Gian Simmen, welche dem Sporttag zusätzlich ein gewisses Etwas verlieh. Die Gesamtsieger konnten sich über zwei signierte Nationaltrikots und Torhüterhandschuhe von Diego Benaglio erfreuen. Acht ausgeloste Schülerinnen und Schüler erhielten je zwei Tickets für das wichtige Fussball EM Qualifikationsspiel Schweiz – Slowenien im Basler St. Jakobspark. Gesamtsieger wurden Besim Thaqi vor Jannic Schneeweis und Mirco Schilling.



Spitzenergebnisse Triathlon:

Fabio Lehmann (siehe Bild), neuer Velo-Streckenrekord und schnellster Läufer.

Sieger Triathlon: Besim Thaqi hauchdünn vor Dominik Gross

Siegerin Triathlon: Katja Eigenmann, die vielseitigste Athletin mit deutlichem Vorsprung.

Spitzenergebnis Leichtathletik

Mehrkampfsieger: Patrick Studer als bester Allrounder

Mehrkampfsiegerin: Gianna Bochsler mit starken Leistungen



Gesamtsieger Klassen-Schluss-Stafette: Klasse Forrer (2. Sek)

Schulsport-Schweizermeisterschaften in Luzern

Gleich 3 Teams der Sek Bischofszell waren in den Sparten Volleyball Knaben, Leichtathletik Knaben & Mixed am Start. Starke Bilanz der Volleyballer: nach der Startniederlage am frühen Morgen wurden die Viertelfinals um die Ränge 1-8 wegen des Unentschiedens um 1 Punkt hauchdünn verpasst. Danach folgte eine Siegesserie mit insgesamt 6 Siegen bis zum Schluss auf den hervorragenden 9. Platz.

Durch den Erfolg im vergangenen September an der Thurgauer Ausscheidung in der Leichtathletik wurde das Mix-Team der 3. Sek Bischofszell an die Schulsport-Schweizermeisterschaft der Leichtathletik zugelassen.

Kurz vor der Durchführung musste das Team noch leicht umgestellt werden, da sich die Volleyballer ebenfalls für die Schweizermeisterschaft in Luzern qualifizierten. Zudem verletzte sich eine Schülerin vor den nationalen Titelkämpfen. Der Anlass selber hatte ein sehr hohes Niveau und es war schnell klar, dass eine Spitzenplatzierung ausser Reichweite lag. Das Team gab jedoch sein Bestes. Die Teams in den vordersten Rängen bestanden nur aus Leichtathleten und gewannen somit überlegen.



Team Bischofszell: von l. nach r.: Fabian Huber 3bt, Eldin Bihorac 3ek, Simon Studerus 3he, Fabienne Schreiner 2cf, Corinne Schreiner 3bt, Katja Eigenmann 3bt

Viele Bischofszeller Teams an Ausscheidungsturnieren zum CS Cup 2015

An den kantonalen Ausscheidungen zur Schweizer Schulfussballmeisterschaft, dem CS Cup, nahmen im April und Mai insgesamt 12 Teams aus der Sek Bischofszell teil. In diesem Jahr durften die Bischofszeller keinen der sechs Finalteilnehmer in Basel stellen. Jedoch waren die Leistungen der Teams wiederum gut bis sehr gut. Bei vielen Teams stand dabei die Teilnahme vor dem Sieg. So ist die hohe Teilnehmerzahl aus Bischofszell an den sechs kantonalen Turnieren sehr erfreulich, zeigt es doch das grosse Interesse an diesen immer spannenden und fairen Turnieren.

Alles rund um den Sporttag und die kantonalen und nationalen Titelkämpfe ist zu finden unter www.os-bischofszell.ch Rubrik „Sportbereich“.

Bericht von Martin Herzog

Mittagstisch für Senioren

Im Monat August findet wegen Ferien **kein** Mittagstisch statt.
Der nächste Mittagstisch ist am **Samstag, 05. September 2015**



Tageskarten Gemeinde

Bei der Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf können an jedem Tag bis zu **6 Tageskarten** à Fr. 35.00 bezogen werden.

Interessierte melden sich bei der Gemeindeverwaltung, 058 346 05 05, oder reservieren die Tageskarte unter www.zihlschlacht-sitterdorf.ch





**Ganz herzlich laden wir Sie zu den folgenden Veranstaltungen im Monat August ein!
Gottesdienste am Sonntag, immer um 10⁰⁰ Uhr:**

- 02.08., Zihlschlacht, mit Taufe von Leo Zwahlen
- 09.08., Sitterdorf, **Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt** beim Flugplatz Sitterdorf (kein Gottesdienst in unseren Kirchen!)
- 16.08., Sitterdorf, **Festgottesdienst, 500 Jahre Kirche Sitterdorf**, anschliessend ab ca. 12⁰⁰ Uhr gemeinsames Mittagessen mit Festakt in der Mehrzweckhalle Sitterdorf
- 23.08., Zihlschlacht
- 30.08., Sitterdorf, Gottesdienst mit Hans & Beatrice Bär, Chiangmai, Thailand

Kinderhüeti Die Kinder können ab 09⁵⁰ Uhr ohne Voranmeldung in der Sakristei in Zihlschlacht oder im Kirchgemeindehaus in Sitterdorf abgegeben werden (immer dort, wo gerade der Gottesdienst stattfindet).

Gemeindegebet 12.08., 06⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
22.08., 08⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus (neu!)
26.08., 06⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus

Kindergottesdienst 23.08., 10⁰⁰ Uhr, im Schulhaus Zihlschlacht
30.08., 10⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus

Jugendgottesdienst 02.08., 10⁰⁰ Uhr, Moderner Gottesdienst in Zihlschlacht
16.08., 10⁰⁰ Uhr, Jubiläumsgottesdienst 500 Jahre Kirche Sitterdorf mit gemeinsamem Mittagessen in der Mehrzweckhalle Sitterdorf
23.08., 09¹⁵ Uhr, Jugendgottesdienst in Zihlschlacht

Konfirmanden 02.-08.08., Konfirmandenlager im Tessin
19.08., 17⁰⁰-18³⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus

Jungschar 22.08., 14⁰⁰-17⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus (Schnupperrnachmittag)

Teenieclub 22.08., 19⁰⁰-22⁰⁰ Uhr, Treffpunkt beim Kirchgemeindehaus

Jugendgruppe Aktivitäten gemäss spezieller Einladung

Stellvertretung Pfarramt: Vom 02.08. – 08.08. ist Pfr. Jürgen Neidhart im Konflager.
Pfarramtliche Stellvertretung: Pfr. Hansjörg Haller, Hauptwil.
Der Anrufbeantworter des Pfarramts gibt Auskunft.

Jubiläumsfest 500 Jahre Kirche Sitterdorf

Festprogramm am Samstag, 15. August

14⁰⁰ Uhr Jungscharnachmittag mit Spiel und Spass für die ganze Familie.

20⁰⁰ Uhr Jubiläums-Konzert mit dem Kikosi Fest-Kinderchor

Festprogramm am Sonntag, 16. August

10⁰⁰ Uhr Festgottesdienst in der Evang. Kirche Sitterdorf

12⁰⁰ Uhr gemeinsames Mittagessen mit Festakt in der Mehrzweckhalle Sitterdorf

Weitere Informationen: www.evangelisitterdorf.ch



Einladung zum Jubiläumsfest 500 Jahre Kirche Sitterdorf

Festprogramm am Samstag, 15. August:

14⁰⁰ Uhr Jungscharnachmittag mit Spiel und Spass für die ganze Familie:

- Hüpfburg
- Harassen stapeln
- Büchsen werfen
- **Bubble Soccer – Turnier**
- Besichtigung der Kirche
- Essen und Getränke
- und vieles mehr

20⁰⁰ Uhr Jubiläums-Konzert mit dem Kikosi Fest- Kinderchor
Leitung Janine Rüdüsüli

Die Anlässe finden um und in der Mehrzweckhalle Sitterdorf statt.

Festprogramm am Sonntag, 16. August:

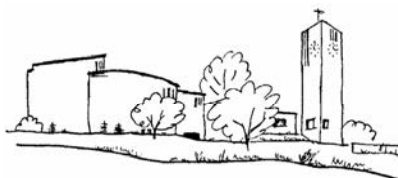
10⁰⁰ Uhr Festgottesdienst in der evang. Kirche Sitterdorf

u.a. begleitet durch die Brass Band
Posaunenchor Amriswil

anschliessend ab ca. 12.00 Uhr:
Gemeinsames Mittagessen mit Festakt
in der Mehrzweckhalle Sitterdorf

Kinderprogramm

Gottesdienst zum Patrozinium



Katholische Pfarrei 8589 Sitterdorf



Am Fest Maria Aufnahme
in den Himmel
Samstag, 15. August
um 18.00 Uhr
feiern wir mit einem
Gottesdienst das Kirchen-
fest (Patrozinium)

Kräuter- und Blumensegnung

Für die Segnung während des
Festgottesdienstes sind Sie ein-
geladen, ein buntes Kräuter-
und/oder Blumenbüschel zum
Fest unserer Schutzheiligen
Maria mitzunehmen.

Apéro

Mit einem gemeinsamen
Pfarreiapéro schliessen wir
unser Kirchenfest in gemütlicher
Runde ab.

Sportschützen Sitterdorf am Eidgenössischen Schützenfest 2015



Am Wochenende vom 3. bis 7. Juli 2015 reisten 16 Schützen, davon vier Junioren, der Sportschützen Sitterdorf ins Wallis an das Eidgenössische Schützenfest.

Am Freitag standen die Hinreise, die Waffenkontrolle und die Besichtigung der Schiessanlage auf dem Tagesprogramm. Am Samstag konnten wir im Schiesszentrum Raron unser Können unter Beweis stellen. Sehr zufrieden und stolz sind wir Sportschützen Sitterdorf auf die insgesamt 77 gelösten Stiche und 66 Kranzresultate.

In der Vereinskonzurrenz belegten wir mit 95.162 Punkten den guten 110. Rang von insgesamt 184 teilnehmenden Vereinen.

Im Gruppenwettkampf standen wir gleich mit zwei Gruppen am Start:

- Sitterdorf1 belegte den 96. Rang mit 2708 Punkten
- Sitterdorf2 belegte den 164. Rang mit 2642 Punkten

Andreas Graf und Michael Graf erzielten in der Schützenkönigkonzurrenz 1060.70 Punkte und 1070.60 Punkte, was leider knapp nicht für das Final gereicht hat.

Mit diesen super Resultaten im Gepäck fuhren wir am Sonntag über den Grimselpass zur Aareschlucht in Meiringen. Nach der Besichtigung der Schlucht nahmen wir die restlichen Kilometer Richtung Zihlschlacht-Sitterdorf unter die Räder.

Wir von den Sportschützen Sitterdorf schauen auf ein spannendes und erfolgreiches Schützenfest zurück und freuen uns bereits jetzt auf das nächste Eidgenössische Schützenfest im Jahr 2020.



MUKI+VAKI-Turnen Zihlschlacht

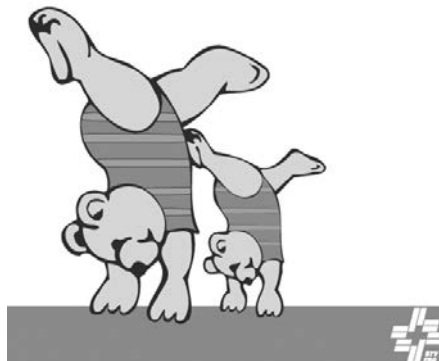
Juhui Juhui es ist wieder

MUKI+VAKI-ZEIT

Wir turnen mit dem **MUKI** ab dem **11. August 2015**
jeden Dienstag von 09.00 - 10.00 Uhr
in der Turnhalle Zihlschlacht.

Das **VAKI** findet einmal pro Monat am Samstag
von **10.30 - 11.30 Uhr** in der
Turnhalle Zihlschlacht statt.
Erstmals am **15. August 2015**

Kinder ab ca. **3 Jahren** sind
herzlich willkommen.



Auf eine abwechslungsreiche **MUKI+VAKI-Zeit** freuen sich:

Karin Häberlin 071 422 69 51
Andrea Friederich 071 422 47 16

MUKI-Turnen Sitterdorf

Kinder ab ca. 3 Jahren sind ganz herzlich willkommen!

Freitag, 09.30 – 10.30 Uhr

Wir starten wieder am **14. August 2015**,
in der Mehrzweckhalle Sitterdorf.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!



Die Leiterinnen:
Rita Rüdüsüli, Tel. 071 422 50 56
Claudia Schefer, Tel. 071 422 22 44



Information Kinderturnen "KITU" Zihlschlacht

Juhuiii! Ab September ist es soweit, wir starten mit dem Kinderturnen in Zihlschlacht. Nachstehend finden Sie die detaillierten Informationen dazu.

Beginn: 8. September 2015
Ende: 22. März 2016 (bis zu den Frühlingsferien)
Zeit: 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Ort: Turnhalle Zihlschlacht
Wer: Kindergartenkinder
Kosten: Fr. 60.00
Anmeldeschluss: 31. August 2015



Die ersten drei Lektionen im September (vor den Herbstferien) gelten als Schnupperlektionen. Nach den Herbstferien gilt es definitiv.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:
www.kitu-zihlschlacht.ch

Wir freuen uns, viele turnbegeisterte Kinder zu begrüßen!
Simone, Ladina, Pamela, Nicole und Lucia



Vairochana Buddhistische Meditationszentrum
Amriswilerstrasse 96, Sitterdorf 8589, bei Bischofszell
www.meditation-ostschweiz.ch



Tage der Stille

Gönnen Sie sich eine Auszeit

Buddhistische Meditationszentrum Vairochana
Amriswilerstrasse 96, 8589 Sitterdorf
www.meditation-ostschweiz.ch / Tel: 071 422 6060



Tageskurs mit Kelsang Lachpa
Samstag 29. August
9:30 - 16:00 Uhr

meditieren lernen


Amriswilerstrasse 96
8589 Sitterdorf
Bei Bischofszell



Buddhistisches Meditationszentrum Vairochana
www.meditation-ostschweiz.ch



meditation & buddhismus eine einführung



Jeden Dienstag
19:45 - 21:00

Buddhistische Meditationszentrum Vairochana, Sitterdorf
Amriswilerstrasse 96, 8589 Sitterdorf
www.meditation-ostschweiz.ch / Tel: 071 422 6060



***Ferien(s)pass Bischofszell,
Zihlschlacht-Sitterdorf***

Der gemeinnützige Frauenverein Bischofszell organisiert auch in diesem Jahr einen Ferien(s)pass für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Er wird während den Herbstferien vom 28. September bis 17. Oktober 2015 durchgeführt.

Die Angebotsbüchlein erhalten die Kinder nach den Sommerferien von der Lehrperson.

Jedes teilnehmende Kind kann seinen Talon nach Wünschen ausfüllen und ihn bis spätestens **26. August 2015** in einem Schulhaus / Kindergarten (beim Eingangsbereich) in die Ferien(s)passkiste einwerfen.

Abhol- und Zahltag

Donnerstag, 10. September 2015

von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

im Eingangsbereich der Turnhalle Zihlschlacht

Samstag, 12. September 2015

von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Aula Schulhaus Obertor Bischofszell

Diese und alle weiteren wichtigen Informationen stehen im Ferien(s)passbüchlein.

Alle Infos sind auch auf der Homepage www.frauenverein-bischofszell.ch ersichtlich.

Das Ressort Team Ferien(s)pass des Gemeinnützigen Frauenvereins freut sich jetzt schon auf einen tollen **Bischofszeller und Zihlschlacht-Sitterdorfer FERIEN(S)PASS 2015** mit spannenden und lehrreichen Angeboten.



Tag der offenen Tür 9. und 16. August 2015

Haus der Musik

Steigstrasse 3, 9220 Bischofszell
www.hausdermusik-bischofszell.ch

10.00 Uhr
bis
15.00 Uhr

freie Besichtigung

10.00 Uhr
11.00 Uhr
12.00 Uhr
13.00 Uhr
14.00 Uhr

nur am 9. August:
Musikalische Überraschungen
der Musikschülerinnen und
Musikschüler

11.15 Uhr
und
14.15 Uhr

Führungen durch Uwe Moor,
Baukommissionspräsident

10.00 Uhr
bis
15.00 Uhr

nur am 9. August:
Kuchenbuffet und Getränke
im Lehrerzimmer

Partner



Sophie und Karl
Binding Stiftung



RAIFFEISEN
Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

Schule Bischofszell



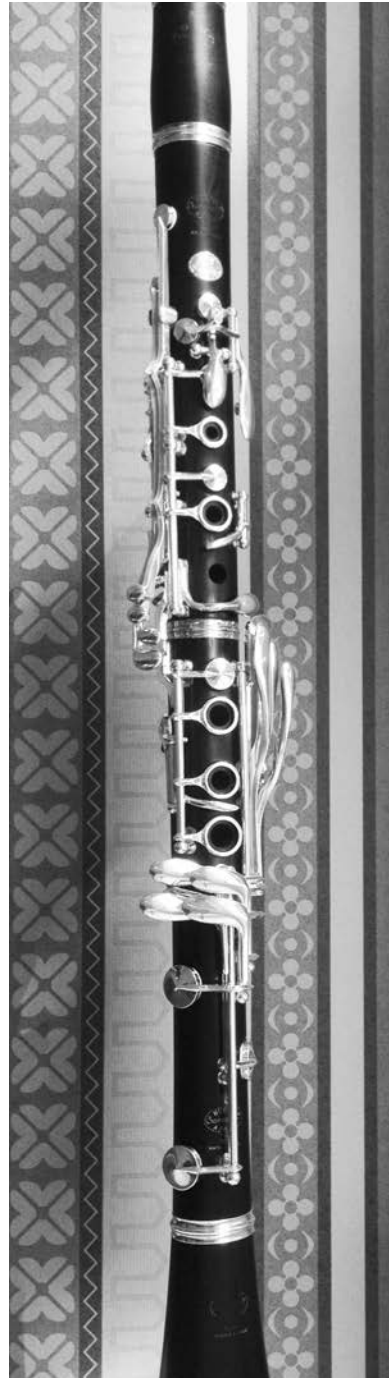
Heldswil



Hohentannen



Stadt Bischofszell



Ausstellungseröffnung
**Stiller Reichtum –
Farbkultur im Thurgau pflegen und gestalten**

Mittwoch, 19. August 2015, 19.00 Uhr
**Rehaklinik Zihlschlacht AG, Empfang Neubau, Hauptstrasse 2-4,
8588 Zihlschlacht**

Grussworte

*Heidi Grau-Lanz, Gemeindepräsidentin, Kantonsrätin, Zihlschlacht-Sitterdorf
Michèle Bongetta, Pflegedirektorin, stv. Geschäftsführerin und Projektleiterin
des Neubaus*

Farbkultur im Thurgau und in Zihlschlacht

*Monika Zutter, Denkmalpflegerin,
Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau*

Farbkultur in der Rehaklinik Zihlschlacht

*Michèle Bongetta: Farb-/Material- und Gestaltungskonzept des Neubaus der
Rehaklinik*

Die Gäste sind nach der Vernissage herzlich zu einem Apéro eingeladen. Die Veranstaltung wird musikalisch durch Urs Bösiger am Hackbrett begleitet.

einheitlich vielseitig – alltäglich kostbar – schlicht bezaubernd – selbstverständlich überraschend – leise hörbar

Architekturfarbigkeit bestimmt unseren Alltag und prägt die Identität der Siedlungen, in denen wir leben. Im Auftrag des Amtes für Denkmalpflege hat ein Team vom „Haus der Farbe – Höhere Fachschule für Farbgestaltung“ in Zürich die Farbigkeit von fünf typischen Siedlungssituationen im Thurgau untersucht. Das Ergebnis ist eine reiche und fein nuancierte Farbwelt, die vom differenzierten Farbklang einer historischen Kleinstadt über die von ursprünglichen Materialien geprägte Farbigkeit einer ländlichen Siedlung, von der traditionellen Farbigkeit der typischen Thurgauer Fachwerkbauten zum Farbdialog von Bauten an Siedlungsrändern mit der unmittelbar benachbarten Landschaft reicht. Zusätzlich liefert die Studie einfach umzusetzende Hinweise für eine Agglomerationssiedlung, wie durch farbliche Eingriffe das Erscheinungsbild eines Dorfes an Identität gewinnen kann.

Die Ausstellung „Stiller Reichtum – Farbkultur im Thurgau pflegen und gestalten“ präsentiert das Ergebnis, das auch in Band 15 der Reihe „Denkmalpflege im Thurgau“ (2013) veröffentlicht ist.

Handgefertigte Farbkarten im Grossformat machen die reichen Facetten der fünf untersuchten Siedlungssituationen und ihrer Farbwelten sichtbar.

Begleitet werden die Farbkarten von weiteren Farbmustern, die die Beurteilung von Farbqualitäten im architektonischen Kontext erläutern und Hinweise zur technischen Umsetzung der Farbkarten geben. Hörspiele und Fotografien machen die Farbkultur im Thurgau mit allen Sinnen erfahrbar.

**Rehaklinik Zihlschlacht AG, Empfang Neubau,
Hauptstrasse 2-4, 8588 Zihlschlacht**

**Ausstellung offen: 20. August bis 18. September 2015
Montag bis Freitag, 9 bis 20 Uhr
Samstag 9 bis 17 Uhr, Sonntag 10 bis 17 Uhr**

**www.rehaklinik-zihlschlacht.ch
www.denkmalpflege.tg.ch**

Mittwoch, 2. September, 16.30 bis 18.00 Uhr

Farbkultur in Zihlschlacht – Dorfrundgang

Marcella Wenger-Di Gabriele, Haus der Farbe Zürich sowie
Monika Zutter, Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau
Treffpunkt: Rehaklinik Zihlschlacht AG, Empfang Neubau

Führungen auf Anfrage –
www.denkmalpflege.tg.ch –
Kontakt: Heinz Reinhart, Projektkoordinator.
Mail: heinz.reinhart@tg.ch – Tel. 076 348 26 50



Auswahl der Farbmuster im Haus der Farbe,
Zürich, Foto: Christoph Gysin, Basel



AN EINEM TISCH BEGEGNUNG DER KULTUREN

Sonntag, 30. August 2015 11.30–16.00 h



Marktplatz Weinfelden

www.periurban-weinfelden.ch



**Speisen und kulturelle Beiträge verschiedenster
Kulturen und Länder**

Fr. 15.00 für Erwachsene / Fr. 10.00 für Kinder
(zuzüglich Fr. 5.00 Depot für Geschirr pro Person)

Probieren Sie so viele Menüs, wie Sie mögen!
Getränke-Verkauf

Spielprogramm für Kleinkinder und für Kinder im Schulalter

**Dieser Anlass richtet sich an alle Einwohnerinnen und
Einwohner im Bezirk Weinfelden!**

Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in einem Zelt statt.

Kultur- und Wissensprogramm 2015

Samstag, 1. August 2015

14.00 Uhr, Café im Park

Rehaklinik Zihlschlacht

Eintritt frei - Kollekte

**Herzliche Einladung zur
1. Augustfeier**



**mit der Streichmusik und Kapelle
„Appenzeller Echo“**

**und dem Jodelchor
„Bürgerturnerchor“ aus St. Gallen**

Ab 14.00 Uhr spielt die Kapelle „Appenzeller Echo“ mit lüpfiger Appenzelermusik auf. Jodeleinlagen vom „Bürgerturnerchor“ aus St. Gallen bereichern diesen Anlass. Das tolle Ambiente im Park und ein gluschtiges Dessertbuffet versprechen einen stimmungsvollen Nachmittag.

(Bei schlechter Witterung findet der Anlass in der Mehrzweckhalle statt)

Wer ein Museumsobjekt inventarisiert, nimmt nicht nur Mass und gibt dem Objekt eine Nummer, sondern will auch mehr zu seiner Herkunft und Verwendung wissen. An einem warmen Sommertag führt dies zu einer «erfrischenden» Recherche.

Edles Gefäss

Rund 80 Liter fasst das über 200-jährige Kupfergefäss, das innen verzinkt ist. Ein Scharnier verbindet den mit einem Doppelkreuz geschmückten Deckel mit dem Gefäss. Transportiert wird es mit Hilfe von zwei seitlich angebrachten Tragringen. Das Doppelkreuz weist darauf hin, dass die Wasserstände für das Heiliggeistspital (Bürgerhof) hergestellt wurde. Ein solches Gefäss stand in der Küche oder in einem ihr vorgelagerten Raum.

Derartige Gefässe wurden regelmässig mit Brunnenwasser gefüllt, denn bis 1893 verfügte nur eine Minderheit der Bischofszeller Haushalte über fliessendes Wasser aus dem eigenen Hahnen. Damals wurden 27 private Anschlüsse gezählt. Die Mehrheit der Bevölkerung war auf die öffentlichen Brunnen angewiesen.

Freies Wasser?

Freibrunnen gehörten zu den Häusern, deren Besitzer nach dem Stadtbrand von 1743 auf ihren Anteil des öffentlichen Kollektgeldes verzichteten. Die Stadt unterhielt die «Teuchelfuhr», so wurde das Wasserleitungsnetz aus gebohrten Holzstämmen bezeichnet. Die „Teucheln“ wurden mit Metallbändern untereinander verbunden. Das Quellwasser wurde ausserhalb der Stadt gefasst. Gratis war das Wasser aus den Freibrunnen nicht; alljährlich bezahlten die Besitzer und Besitzerinnen der Stadt einen bestimmten Betrag.

Metall ersetzt Holz

1834 wurden erstmals von einem Privaten Bleirohre verlegt. Nach 1860 wurden die „Holzteucheln“ grossflächig ersetzt, nämlich mit «eisernen Teucheln». Kurz danach wurde es möglich, sich das Recht auf einen privaten Wasseranschluss bei der Stadt zu ersteigern, die Leitung musste jedoch aus der eigenen Tasche bezahlt werden. Diese Annehmlichkeit leisteten sich z. B. die Besitzer des katholischen Pfarr- und des Kaplaneihauses sowie die Besitzerin des Hauses Marktgasse 6.

Wasser braucht's

Beim heutigen durchschnittlichen Tagesbedarf einer Person müsste das Gefäss über dreizehnmal gefüllt werden. Mit einem 10-Liter-Eimer wären dafür über 100 Gänge zum Brunnen nötig. Gemäss Statistik werden nämlich in Bischofszell pro Person gut 1'100 Liter Trinkwasser verbraucht, im restlichen Thurgau liegt der Schnitt bei gut 300 Liter. Der grosse Unterschied lässt sich mit der ortsansässigen Lebensmittelindustrie erklären (Stand 2012).

Älteste Brunnendarstellung

Auf dem Grubplatz stand vor gut 500 Jahren ein rechteckiger Brunnen mit einem Brunnenstock aus Holz; das zeigt der Bischofszeller Wandbehang. Das Wasser wurde mit hölzernen Gelten geholt und auf dem Kopf nach Hause getragen. In einfacheren Haushalten wurden diese auch gleich als Vorratsgefäss eingesetzt und mit Vorteil abgedeckt, damit das Wasser weder durch Schmutz noch Ungeziefer verunreinigt wurde. Vor gut 100 Jahren stand auf dem gleichen Platz ein sechseckiger Brunnen aus Gusseisen. Das Brunnenbecken wurde infolge der Strassenverbreiterung 1923 entfernt. Übrig blieb nur noch die Figur, die auf dem Brunnenstock stand: Die Putte mit dem Delphin begrüssen uns nämlich in einem Eingang der Kornhalle.

Weitere Informationen und Objekte zum Trinkwasser finden sich ab August im Museum. Dieses ist am Sonntagnachmittag von 14.00 bis 17.00 geöffnet. Am ersten Sonntag des Monats ist Kuchen Sonntag.

Alexandra M. Rückert
Kuratorin



Pro Tag und Person reichte der Inhalt dieses Wasserstands 1892 nicht mehr. Der Verbrauch war inzwischen auf 100 Liter gestiegen.

Depression

Die Depression ist eine weit verbreitete psychische Erkrankung, die meist biologische, psychische und soziale Ursachen hat. Sie wird oft missverstanden. Wie Diabetes und Bluthochdruck ist eine Depression nicht Ausdruck persönlichen Versagens, sondern eine Erkrankung, die jede/jeden treffen kann, unabhängig von Beruf, Alter und sozialer Stellung. Eine Depression ist kein vorübergehendes Stimmungstief, sondern eine komplexe Erkrankung. Die Stärke reicht von einer leicht depressiven Episode, bei der man sich zwar krank fühlt, trotzdem aber weiterarbeiten kann, bis zu einer schweren Depression mit Suizidgedanken.

10 Schritte für psychische Gesundheit

Viele wissen, wie sie ihre körperliche Gesundheit fördern können – beispielsweise durch eine gesunde Ernährung oder durch tägliche Bewegung. Psychische Gesundheit und was dafür unternommen werden kann, wird hingegen kaum thematisiert. Ein Forschungsteam aus Österreich entwickelte hierfür die «10 Schritte für die psychische Gesundheit», welche als Impulse gedacht sind. Ein wichtiger Schritt ist also Selbstverantwortung wahrzunehmen, um die psychische Gesundheit stärken zu können. Es gilt also, Menschen über die psychische Gesundheit zu informieren, zu sensibilisieren und zu motivieren, für ihre psychische Gesundheit Selbstverantwortung zu übernehmen.



Thurgauische Krebsliga

Nicht nur die Palette der Dienstleistungen kann überzeugen

Wichtigstes Ziel der Thurgauischen Krebsliga ist es, Menschen mit einer onkologischen Erkrankung kompetent beratend zu begleiten. Die Thurgauische Krebsliga ist so aufgestellt und vernetzt, dass alle Dienstleistungsangebote dort erbracht werden können, wo die Patienten sie brauchen. So bieten wir zum Kompetenzzentrum Stomatherapie die Bereiche Sozialdienst und Palliative Care sowie eine Hospizwohnung an. Der Bekanntheitsgrad und die Spendenbereitschaft sind erfreulich, so dass auch wissenschaftliche Forschungsprojekte unterstützt werden können.

Die Thurgauische Krebsliga organisiert Präventionsanlässe und beteiligt sich an verschiedensten öffentlichen Veranstaltungen.

Wir bieten durch unsere Pflegefachpersonen auch Schulungen an. Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns Sie begleiten zu dürfen. Weitere Informationen zu unseren Dienstleistungsangeboten finden Sie auf unserer Homepage.



thurgauische krebssliga
Kompetenzzentrum

Informationen zur Inkontinenz

Schätzungen sprechen von rund fünf Prozent der Bevölkerung, die von der Inkontinenz betroffen sind. Diese Zahl dürfte aber deutlich höher liegen, weil die Erhebung solcher Daten schwierig ist. Es gibt neue bzw. vielversprechende Strategien und Therapien in der Behandlung. Als Stuhlinkontinenz wird der ungewollte Verlust von Wind oder Stuhl an einem «falschen» Ort verstanden. Dies ist die medizinische Definition, mehr nicht. Sie sagt nichts aus über den Leidensdruck, dem der Patient aufgrund seiner Inkontinenz ausgesetzt ist und sie sagt nichts aus über die täglichen Massnahmen, um der Inkontinenz entgegenzuwirken oder sie zu vertuschen. Die Stuhlinkontinenz ist für den Patienten eine schwere Belastung und führt häufig zu einer deutlichen Beeinträchtigung seiner Lebensqualität. Es empfiehlt sich, die Thurgauische Krebsliga zu kontaktieren. Dort gibt man gerne Auskunft zu den verschiedenen Fragen.

Thurgauische Krebsliga, Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden

Tel 071 626 70 00 / Fax 071 626 70 01

www.tgkl.ch E-Mail: info@tgkl.ch



Erlebnis
FLUGPLATZ
8589 Sitterdorf
erlebnisflugplatz.ch

staunen... erleben... abheben

Tel 071 422 30 31
Mail: info@erlebnisflugplatz.ch



Edelweiss – Zeppelin fährt beim:



**Plätze können vor Ort
gekauft werden am
Stand Edelweiss**

1. Augustfeier mit grossem Feuerwerk // Grill am Meter

Grill & Salatbuffet

Kleiner Salat	Fr.	8.00
Salatteller	Fr.	14.50
Wurstspieß	Fr.	9.50
Fleischspieß	Fr.	13.50

Kinder

Wienerli 1 Paar	Fr.	4.00
Pommes	Fr.	4.00



Abschussplatz für privates Feuerwerk vorhanden.

Sichern Sie sich Ihren Tisch rechtzeitig. Die Reservationen werden nach Eingang berücksichtigt. Tel. 071 422 30 31

Veranstaltungen auf dem Erlebnisflugplatz

- | | |
|--|--|
| 1. August 2015 | 2. Clubrennen Modell-Rennsport-Club St. Gallen |
| 8. / 9. August 2015 | Flugplatzfest Sitterdorf 50 Jahre |
| Jedes Wochenende PIZZA – WEEKEND (Freitag, Samstag, Sonntag) | |

Flugplatzspruch des Monats

Das Schwierigste am Nichtstun ist, dass man nie weiss, wenn man fertig ist.

HICO

HinterbergerConsulting

INFORMATIKDIENSTLEISTUNGEN

***Ihr Ansprechpartner wenn die Technik versagt...
wir helfen bei jeglichen Computerproblemen und
kommen gerne persönlich bei Ihnen vorbei!***

brother
at your side

Partner
PROFFIX
Software für KMU

 **swisscom**
Partner

axxiv
Business Partner

N
norman

WIR BIETEN...

- *Computer & Laptop*
- *Netzwerke & Server*
- *Kassensysteme*
- *Kaufmännische Software*
- *Software für Bauadministration*
- *Beratung & Support*

HINTERBERGER CONSULTING

St.Gallerstrasse 5, 8589 Sitterdorf

Telefon 071 430 07 07

info@hico.ch, www.hico.ch

50 % Rabatt auf Electrolux Waschturm 1. Juni - 31. August 2015



Waschmaschine
WASL2E202
A+++

CHF 1'715.00 (inkl. 8% MWST/exkl. VRG)
statt 3'430.- (inkl. 8% MWST/exkl. VRG)



Wäschetrockner
TWSL4E202
A+++

CHF 1'467.50 (inkl. 8% MWST/exkl. VRG)
statt 2'935.- (inkl. 8% MWST/exkl. VRG)

Waschturm komplett CHF 3'182.50
(inkl. 8% MWST/exkl. VRG)

+ Geschenk (Staubsauger)
im Wert von über CHF 500.-



Aktionsbedingungen:

- Das Angebot ist ab 2 Geräten gültig.
- Kann NICHT mit anderen Aktionen kumuliert werden.
- Konditionen sind pro Bestellung gültig.
- Pro Bestellung / eine Lieferung / eine Faktura innerhalb der Aktionsdauer.

Tel. 071 422 37 37 • Fax 071 422 38 38
info@enb.ch • www.enb.ch



Elektro Niklaus AG
Grabenstr. 12 • 9220 Bischofszell

dietrich OPTIK

Achtung: Sonnencreme eignet sich nicht für Ihre Augen!

Eine gute Sonnenbrille dafür sehr. **Rebekka Schmidhauser** von Dietrich Optik zeigt Ihnen gerne die aktuellen Trend-Modelle und zeitlosen Klassiker für Sonntage und Ferienwochen. Denn eines ist klar: Augen sind sehr empfindlich auf Sonnenlicht und verdienen es, gut geschützt zu werden. Natürlich gibt es bei uns auch eine grosse Auswahl an Sportbrillen für Outdoorfreizeitsport und Sonnenbrillen in Ihrer Sehkorrektur (für die Ferne oder mit Gleitsichtgläsern).

Entdecken Sie jetzt die neuen Sommermodelle!

Dietrich Optik • Grabenstrasse 1 • 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 65 00 • info@dietrich-optik.ch • www.dietrich-optik.ch



Photografie und Gestaltung: Evelyn WITTEP-Parsons

BAU-ART GmbH

Einrichtungs- Ausbauberatungen
Küchen Umbauten Bodenbeläge

Wir sind umgezogen!

Die Bau-Art GmbH ist Ihr Partner für Innenausbauarbeiten, Renovationen, Küchen, Bäder und alles, was Sie sich für Ihr Heim wünschen. Wir freuen uns über eine unverbindliche Kontaktaufnahme und stehen Ihnen gerne für eine Beratung jederzeit zur Verfügung.

Antonio und Giulia Giacchino, Industriestrasse 6, 9220 Bischofszell
Tel. 071 420 94 70, Mail gobauart@bluewin.ch

Oder schauen Sie für einen ersten Eindruck auf unserer Internetseite
www.bauartgiacchino.ch oder mit Voranmeldung in unserer Ausstellung vorbei.

Zumba Gold in Amriswil (zwei Gruppen)



Tanzen Sie gemütlich zu lateinamerikanischen Rhythmen. Zumba Gold eignet sich speziell für Senioren, da die Tanzbewegungen langsam aufgebaut werden. Getanzt wird ohne Partner in loser Aufstellung. Zumba Gold ist ein attraktives Beweglichkeits-, Koordinations- und Konditionstraining, auch bei körperlichen Einschränkungen wie Hüft-, Schulter- oder Knieproblemen. Lassen Sie sich von Rumba, Salsa und Merengue mitreissen, und verbringen Sie fröhliche Stunden mit einfachen Bewegungsabläufen. Die Lektionen der Gruppe 1 beginnen am Dienstag, 18.08., und dauern bis 29.09., jeweils von 14.00-15.00 Uhr. Gruppe 2 trifft sich jeweils am Donnerstag, 20.08.-01.10., von 14.30-15.30 Uhr. Weitere Auskunft erteilt Claudia Höhener, 071 440 17 61.

Anmeldung bei Pro Senectute Thurgau 071 626 10 83.

Achte auf mich- Igel und Strassen

Alljährlich verlieren tausende von Igel
auf den Strassen ihr Leben.

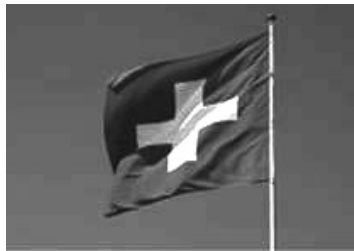
Um Nahrung zu suchen oder einen
Geschlechtspartner zu finden, müssen
die Igel mehrmals pro Nacht eine
Strasse überqueren.

Ihre einzige Überlebenschance sind
Autofahrer, die in Siedlungen und Sied-
lungsnähe sowie in reich strukturierten
Gebieten nicht zu schnell fahren, damit
den Tieren rechtzeitig ausgewichen
werden kann.

[www. pro-igel.ch](http://www.pro-igel.ch)



Gratis Zweiradentsorgung !



Martin Schuerpf

Zweirad und Maschinenverwertung

CH-8588 Zihlschlacht, Riet 6

Telefon 076 340 98 45

Prompte Abholung von Velos,
Mofas und Motorräder sowie
aller Benzingartengeräte.

elektrotechnik haushaltgeräte photovoltaik automation



Herzliche Gratulation

David Tschirky, Shane Destin, Christian
Nadig, Pascal Annen, Marco Huber und
Mauro Zingg (nicht auf dem Bild) zum
erfolgreichen Abschluss des
Qualifikationsverfahrens.

Wir wünschen euch für die Zukunft alles
Gute und freuen uns mit euch!!!

pezag elektro ag

eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell
fon 071 424 24 90 • info@pezag.ch



Besuchen Sie uns auf





Der Schlussgedanke:

**Die Fehler, die wir gemacht haben,
sind die Erfahrungen, die wir machen mussten,
um die Fehler zu verhindern, die wir noch machen können.**

(Stephan Sarek, *1957, deutscher Schriftsteller)